

Pressemitteilung Sommerfest Kooperationsprojekt „Berufsausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung“ (BaE-kooperativ)

Erfolgreiches BaE-Kooperationsprojekt von Pro Arbeit e. V.:
Erste Absolventen der Berufsausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung

St. Vit. Auf dem Sommerfest von Pro Arbeit am 22. Juli 2011 gab es doppelten Grund zum Feiern: Die ersten beiden Absolventen des Projekts BaE-kooperativ – Berufsausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung, erhielten in einer Feierstunde ihre Abschlusszeugnisse der IHK von Brigitte Kaese, Geschäftsführerin Pro Arbeit e. V., überreicht.

Martin Müller und David Gonzales sind die ersten Auszubildenden, die Dank der seit 2008 laufenden BaE-kooperativ ihre Ausbildung erfolgreich abschließen konnten. Das Besondere daran: Beide hatten einen Ausbildungsvertrag bei Pro Arbeit, absolvierten ihre fachliche und praktische Ausbildung jedoch in einem Kooperationsbetrieb. „BaE-kooperativ ist für viele Jugendliche, die aus vielerlei Gründen keinen Ausbildungsplatz gefunden haben, eine echte Chance“, so die sozialpädagogische Betreuerin Agnieszka Nieksch von Pro Arbeit. Meistens werden die Jugendlichen von den Job-Centern und Arbeitsagenturen auf das Projekt aufmerksam gemacht. Martin Müller (20) ist einer davon: „Meine Noten waren für eine Ausbildung zum KFZ-Mechaniker zu schlecht. Ich wusste nicht, was ich sonst noch machen könnte und war ziemlich unmotiviert – bis ich zu Pro Arbeit gegangen bin.“ Für Jugendliche wie Martin übernimmt Pro Arbeit die Suche nach einem Ausbildungsplatz und spricht gezielt Unternehmen an, in denen der Jugendliche eine Ausbildung machen kann. Ist ein Kooperationsbetrieb gefunden, wird der Jugendliche zum Erstgespräch begleitet. Pro Arbeit übernimmt für die Unternehmen sämtliche Formalitäten und organisatorischen Angelegenheiten sowie den Ausbildungsvertrag mit dem Jugendlichen, dessen Vergütung und Versicherung. Darüber hinaus erhalten die Jugendlichen während der Ausbildung umfangreiche Unterstützung und Hilfestellungen bei Problemen in persönlichen, beruflichen und lebenspraktischen Bereichen. Zusätzlich zum Berufsschulunterricht erhalten die Auszubildenden einmal in der Woche Stütz- und Förderunterricht durch unterschiedliche Lehrkräfte bei Pro Arbeit in St. Vit. Dieses Leistungspaket macht den Unternehmen ihre Entscheidung für einen Auszubildenden aus dem BaE-Projekt leichter. Martin Lahme, Prokurist, Kfm. Leiter und Personalleiter der WIRUS Fenster GmbH & Co.KG, zeigt sich begeistert: „Mich hat vor allem die gezielte Vorauswahl der Bewerber durch Pro Arbeit überzeugt. Das hat sofort gepasst zwischen unserem Auszubildenden Tobias Max-Antony und uns. Wenn Tobias so weitermacht, ist er jetzt schon als Maschinen- und Anlagenführer übernommen. Weil alles so gut klappt, nehmen wir in diesem Jahr sogar zwei Auszubildende von Pro Arbeit.“ Auch Stefan und Jessica Nevermann, Betreiber der Markant-Tankstelle in Rheda-Wiedenbrück, stehen als BaE-Kooperationsbetrieb voll hinter dem Konzept. „Natürlich war es für uns attraktiv, dass die Lohnkosten von Pro Arbeit übernommen wurden“, erklärt Jessica Nevermann. Auf ihren Auszubildenden David Gonzales sind die Nevermanns besonders stolz, denn er hat seine Abschlussprüfung zum Verkäufer mit der Gesamtnote 2,0 bestanden und wird weiter beschäftigt. Das Sommerfest nutzten die Projektbeteiligten zum regen Erfahrungsaustausch mit dem Fazit: BaE-kooperativ geht hoffentlich noch lange als Ausbildungsprojekt in der Trägerschaft der

Bundesagentur für Arbeit und des Jobcenters GT aktiv weiter und ist in vielen Unternehmen ausbaufähig.



David Gonzales (li.) ist einer der beiden ersten Absolventen der BaE-kooperativ. Glückwünsche erhielt er (v. l.) von der Projektleiterin Sozialarbeit, Sabine Linnemannstöns, ebenso von Brigitte Kaese, Geschäftsführerin Pro Arbeit e. V., Laura Boccalon, vormals Auszubildende bei Pro Arbeit, Thorsten Kinner, Kfm. Leiter Pro Arbeit, und Stefan Nevermann, Kooperationsbetrieb Markant-Tankstelle.



Brigitte Kaese, Geschäftsführerin Pro Arbeit e. V., konnte die ersten erfolgreichen Absolventen des Projekte BaE-kooperativ beglückwünschen und sich auf dem Sommerfest bei den Kooperationsbetrieben bedanken.